

Beste Telegramme.

Berlin, 3. Jan. Die fortschreitende Beförderung in Ostindien des Kaisers fällt an, doch befragt der Monarch zur Vervollständigung der Reconnaisance noch einige Tage Schomung.

Paris, 3. Jan. Dem "Figaro" zufolge ist die Abklärung der englischen Weltafters in Paris beendigt. Die Gründungskomitee der "La patrie française" erklärt in einem Communiqué, daß die Signe neu aufzunehmen werde, der Kundgebungen zu Gunsten Dreyfus' oder Picquart's unterzeichnet habe.

Der Akademiker Goussier sagt in einem offenen Schreiben: Die neue Signe werde nicht herabgelassen, sie sei eine Signe des Kampfes, was schon daraus hervorgehe, daß mehrere Mitglieder des Gründungskomitees sich an der Subskription für die Witwe der Oberstleutnants Herz beteiligten.

Paris, 3. Jan. Aus der Provinz liefen Telegramme ein, wonach in Osnabr., Westf., Angers, Bordeaux, Marseille, Limoges und Clermont-Ferrand heftiger Sturm wüthete. Der Schaden ist bedeutend.

Petersburg, 2. Jan. Die "Russische Telegraphen-Agentur" bemerkt zu dem heute veröffentlichten faikischen Ukas, durch welchen der Finanzminister angewiesen wird, 75 Millionen der inländischen fiskalischen Schuld, die durch Ausgabe von Papiergeld entstanden war, zu amortisieren, daß dieses die beste Antwort auf die im Ausland verbreiteten Gerüchte von miltärer Lage der russischen Finanzen und von fruchtlosen Bemühungen hinsichtlich, eine Anleihe im Ausland aufzunehmen.

Wir können uns ganz fixer Quelle mittheilen, führt die "Russische Telegraphen-Agentur" weiter aus, daß die Finanzverwaltung eine Anleihe die Reglementstabelle in keiner Weise beabsichtigt, daß sie vielmehr von Vertretern der Finanzwelt ausgeht, welche unaufrichtig mangelhafte Vortheile über den Abstieg einer neuen Anleihe an den Finanzminister richten. Solche Vortheile wurden im vergangenen Herbst während des Aufenthaltes des Herrn v. Witte im Auslande ihm besonders häufig unterbreitet. Man muß annehmen, daß der jetzt veröffentlichte Ukas, wenn er den Kommentaren der Presse folgt, ein Ende macht, wenigstens den russischen Finanzminister von weiterem unangeordneter fordernder Bemühungen von Veröffentlichungen befreit wird, deren Dienste für ihn vollständig unmöglich sind.

Essen, 3. Jan. [Heftige Erberückterung.] In der vergangenen Nacht hat in der Oberstadt eine bedeutende Erberückterung stattgefunden, in deren Folge in der oberen Nicolaistraße ein Wasserrohrbruch erfolgt ist. Das Wasser drang in den Keller des Hauses Nr. 33, dem Tischlermeister Fickler gehörig, und droht das Treppenhause einzufüllen. Auf polizeiliche Anordnung hat das Haus geräumt werden müssen.

Ein bonapartistischer Besuch?

Paris, 3. Jan. Der "Matin" veröffentlicht eine Unterredung eines hervorragenden Mitgliedes der jüngst zum Prinzen Viktor nach Brüssel entwichenen bonapartistischen Anordnung, das erklärte, daß Prinz Viktor zur Aktion entschlossen sei, einen Gemahlreich vorbereite und, sobald die Ereignisse eintreten, die in kürziger Zeit, als manche glauben, zu erwarten seien, sich an die Spitze der Bewegung stellen würde. Die Gerüchte über Zustimmungen zwischen dem Prinzen Viktor und dem Prinzen Louis seien unbegründet. Prinz Louis, der demnach General Donatoparte heißen werde, werde sich am Tage der Aktion an der Seite des Prinzen Viktor befinden.

Die Lage auf den Philippinen.

Manila, 1. Jan. (Uebung des "Neuerischen Bureau.") Ein amerikanischer Offizier, der hier eingetroffen, brachte die Nachricht, daß die Lage in Cio-Sio äußerst kritisch sei. Die Besatzung des Molon ist von 1500 bewaffneten Eingeborenen besetzt und weitere 17,000 erwarteten, wie gemeldet wird, den Befehl zur Abfahrt von Negros-Zealand, das 15 Stunden von Cio-Sio entfernt ist. General Miller forderte die Uebergabe der Stadt bis zum Mittag des 30. Dez. und sicherte den Einwohnern zugleich ihr Leben und Eigentum Schutz zu. Der General lehnte die Bitte der fremden Bewohner, einen Aufschub zu gewähren, ab. Miller bereitete eine gewaltsame Landung vor, allein bevor der Berg zu stieg, fand er einen Boten nach Manila zurück, ein befehligt Zutritt zum Ort. Inzwischen haben die Aufständischen ihre Stellung verteidigt und rufen sich zum Widerstand. Als der Heerführer Cio-Sio verließ, waren die Strophen von bewaffneten Soldaten gefüllt; auch das Boot, die öffentlichen Gebäude und die Kirchen, sowie die dem Fuß entlang liegenden Boote sind mit Aufständischen besetzt. Die "Newport" hatte die Boote niedergelassen, die Wachmannschaften am Bug hochgezogen und Leichteröffner zur Seite. "Arizona" und "Pennsylvania" hatten drei Wecken fürwärtig unter Dampf.

London, 3. Jan. Wie "Standard" und "Morning Post" aus Washington melden, beigemüht die amerikanische Regierung die Abordnung von Verstärkungen nach den Philippinen in der Weise, daß binnen 14 Tagen sechs Regimenter dahin abgehen sollen.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Halle, 3. Jan. Bericht über Stroh und Heu, mitgeteilt von Otto Westphal. (Sämmtliche Preise gelten für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn hier, bei einzelnen Fuhren frei Fuhren.) Roggen-Laugstroh (Handruch) bei Partien 1,75 M., in einzelnen Fuhren 1,80-2,00 M. Maschinestroh: Roggenstroh 1,50 M., Weizenstroh 1,20 M. bei Partien, Roggenstroh 1,50 M., Weizenstroh 1,40 M. in einzelnen Fuhren. Wiesensheu bei Partien, hiesiges oder Thüringer, beste Sorten 9,00 M., minderwertige Sorten 2,50 M.; in einzelnen Fuhren hiesiges oder Thüringer, beste Sorten 3,25 M., minderwertige Sorten 2,50-3,00 M. Kleehheu bei Partien, erster Schnitt, beste Sorten 3,00 M., minderwertige Sorten 2,50 M.; in einzelnen Fuhren, erster Schnitt, beste Sorten 3,25 M., minderwertige Sorten 2,50-3,00 M. Toirstroh in 200 Centner-Ladungen frei Bahn hier 1,15 M., in einzelnen Ballen von Lager hier 1,50 M.

Getreide.

Hamburg, 22. Januar. Weizen loco fest, holsteinscher loco 164 bis 167, Roggen loco fest, mecklenburger loco 140-149, russischer loco ruhig 116. Hafer ruhig, Gerste fest.

\* Pest, 3. Dez. Weizen loco fest, per März 97 1/2 Gd., 97 1/2 Gd. April 95 1/2 Gd., 95 1/2 Gd. Roggen per März 85 1/2 Gd., 85 1/2 Gd. Hafer per März 90 Gd., 92 Gd.

Asterdam, 1. Jan. Weizen auf Termine träge, do. per März 185, Mai 186, Roggen loco geschäftslos, do. auf Termine träge, per März 150, per Mai 144.

Magdeburg, 3. Jan. [Orig. Telegr.] Kornzucker excl. 88,30p. Rend. 10,40-10,45. Nachprodukte excl. 75,30p. Rend. 8,00-8,40. Rohrzucker, Brodraffinade I, 2,400. Brodraffinade II, 23,75. Glanz. Raffinade mit Fass 23,75. - 24,25. Glanz. Mehlis I, mit Fass 23,25. Still. Rohrzucker I, Produkt Transito a. f. B. Hamburg per Januar 9,42 1/2 Gd., 9,47 1/2 Gd., per Februar 9,47 1/2 Gd., 9,50 bez., per März 9,52 1/2 Gd., 9,57 1/2 Gd., per Mai 9,60 Gd., 9,62 1/2 Gd., per Oktober-Dezember 9,27 1/2 Gd., 9,35 Br. Still. Rohrzucker, 3. Jan. (Vormittagsbericht.) Köhler-Rohrzucker. 1. Produkt, Basis 80%, Rendement neue Usage, frei an Bord. Hamburg per Januar 9,42 1/2, per März 9,52 1/2, per Mai 9,60, per August 9,77 1/2, per Oktober 9,92 1/2, per Dezember 9,92 1/2, Stetig.

Hälsenfrüchte. Wien, 2. Jan. Mais per Mai-Juni 5,26 Gd., 5,27 Br. \* Pest, 2. Jan. Mais per Mai 1899 4,91 Gd., 4,93 Br. Liverpool, 2. Jan. Mais 1 1/4 d. höher.

Spiritus. Nordhausen, 2. Jan. (Vormittagsbericht.) Branntwein 45 Vol. % für 100 kg. ohne Fass ab Brenner 61,50-65,50 M., desgl. 40 Vol. % 55,50-57,50 M. Hamburg, 2. Jan. Spiritus fest, per Jan. 19 1/2 G., per Jan.-Febr. 19 1/2 Gd., April-Mai 19 Gd., per April-Mai 18 1/2 G. \* Stettin, 2. Jan. Spiritus loco 70 M., Konsumsteuer 33,0 bz. \* Breslau, 2. Jan. Spiritus per 100 l. 190 p. excl. 50 M. Verbrauchsabgabe per Jan. 25,00 Br., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Jan. 37,10 G.

Ölsaat. Oelsaat. Oelsaat. Hoffmann. Rübsaat und Leinsaat ohne nennenswerten Umsätze. Erdnüsse und Erdnussöl wie zuletzt. Rübsöl sauer. Leinöl ruhig. Rübsöl ohne Fass bei Abnahme von 1000 Pfd. 124 M., Palmenkuchen 114-116 M., Leinöl 134-138 M., Amerik. Mais, ölken 119-23 M., die 1000 kg. ab hier. \* Hamburg, 3. Dez. Oelölken ruhig, Rapskuchen 115-125 M., Leinöl 134-138 M., Palmenkuchen, deutsche 115 M., Cocosnusskuchen 130-135 M., Cocosnusskuchen, deutsche - M., Erdnusskuchen 135-135 M., Baumwollsaatkuchen 109-112 M., Palmenkuchenschrot 110 M., die 1000 kg.

Wolle. Baumwolle. \* Leipzig, 2. Jan. Kammerz-Terminhandel. La-Plata. Grundwolle erster B. Jan. 3,22 1/2, Febr. 3,23 1/2, März 3,24 1/2, April 3,25 1/2, Mai 3,26 1/2, Juni 3,27 1/2, Juli 3,28 1/2, Aug. 3,29 1/2, Sept. 3,30 1/2, Okt. 3,31 1/2, Nov. 3,32 1/2, Dez. 3,33 1/2. Umsatz: 50,000 kg. Fest. \* Bremen, 2. Jan. Baumwolle. Still. Upland middl. loco 39 1/2.

Manchester, 31. Dez. 12r Water Taylor 4 1/2, 20r Water Leigh 5 1/2, 30r Water courante Qualität 5 1/2, 30r Water beste Qualität 6 1/2, 32r Water courante Qualität 6 1/2, Febr. 6 1/2, März 6 1/2, April 6 1/2, Mai 6 1/2, Juni 6 1/2, Juli 6 1/2, Aug. 6 1/2, Sept. 6 1/2, Okt. 6 1/2, Nov. 6 1/2, Dez. 6 1/2. Umsatz: 50,000 kg. Fest.

Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhof zu Halle.

Table with columns: Preis, I. Qual., II. Qual., III. Qual., ver., and Schlachtgewicht. Rows include 59 Rinder, 9 Kälber, and 126 Landschweine.

Kursnotiz der Halleschen Bankfirmen vom 3. Januar.

Table with columns: Dividende, Zins, Zins, and Kursnotiz. Lists various bank shares like Hall. konv. 3%, Stadt-Anl. v. 1883, etc.

Wochel.

Table with columns: Amsterdam, Rotterdam, London, Paris, Wien, etc. Lists exchange rates for various cities.

Schluss-Kurse.

Table with columns: Russische Noten, Oester. Kreditaktien, Staatsb.-Aktien, etc. Lists closing prices for various securities.

Berlin, 3. Jan. (Offizielle Notizung.) Spiritus: 50er 59,70 M. Umsatz 13,000 Liter. 70er 49,20 M. Umsatz: 90,000 Liter.

Berliner Börse vom 3. Januar.

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in schwächerer Tendenz. Die ausländischen Berichte von gestern übten einen Druck theils auf den internationalen, theils auf den Lokalmarkt aus. Aus Paris wurden there Reportage für Renten gemeldet und aus Wien, dass das Vorschreiten in der Steuererhöhung bei der Buschthaler Bahn die dortigen Börsen viel verstimmt, worauf man heute die Matricale in österreichischen Werthen zurückführte. Die Schwäche im Lokalmarkt stand mit Gewinnrealisierungen zum Jahreschluss und mit den gestern ansehnlich gestiegenen marktängstigten Spekulationswerthen in Zusammenhang, zumal sich eine neue Kursfestschrift nicht einstellte. Bei den unrichtigen italienische relativ behauptet; schweizerische abgewichtet; Buschthaler weiter rückgängig; von heimischen Oesterren auf auf wiederholte Gerichte von Genehmigung zur Schliessung des Erneuerungsfonds und dass der betreffende Antrag schon der nächsten Dividende zu stellen kommen sollte. Amerikanische Bahnen ruhig. In der zweiten Börsestunden war der Lokalmarkt ungleichmässig und Montanwerthe behauptet; im Bankmarkt italienische und Spanier schwächer.

Kursnotierungen vom 3. Jan. 2 1/2 Uhr nachm.

Table with columns: Englische Banknoten, Deutsche Fonds- u. Staatspap., Kursnotierungen.

Bank-Aktien.

Table with columns: Berliner Handels-Ges., Berliner Disk.-Bank, Deutsche Bank, etc. Lists bank shares and their prices.

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Table with columns: Berliner Böhm. Brau., Ber. Fabrikanten, Bayer. Allg. Realst.-A., etc. Lists industrial and mining shares.

Ausländische Fonds.

Table with columns: Rhein.-Ayr.-G. 5000, Chemnitz-Anleihe, etc. Lists foreign bonds.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table with columns: Dortm.-Gronau E., Lübeck-Holtenau, etc. Lists railway shares.

Wochel.

Table with columns: Amsterdam, Rotterdam, London, Paris, Wien, etc. Lists exchange rates.

Privat-Diskont: 4 1/2 %.

Schluss-Kurse. 2 1/2 Uhr nachmittags.

Table with columns: Russische Noten, Oester. Kreditaktien, Staatsb.-Aktien, etc. Lists closing prices.

Bremen, 2. Jan. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: "Aller" 31. von New York nach Genua.

Hamburg, 2. Jan. "Patria" 2. in New York, "Polonia" 2. in St. Thomas.

Wasserstand der Saale bei Thotha. 2. Jan. abends 4,176. 3. Jan. morgens 4,176.







